Wagenhoff, Eugen von

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	22. Februar 1874
Sterbedatum:	04. Februar 1958
Alternative Namen:	Wagenhoff, Eugen; Wagenhoff, Odoardo Ernst Eugen Adolph Carl Albrecht Eduard von
Geburtsort:	Berlin
Sterbeort:	Dannenbüttel <Sassenburg>
Wirkorte:	Berlin; Karlsruhe; Gifhorn; Dankwitz (Schlesien); Dannenbüttel <Sassenburg>
Tätigkeit:	Jurist; Landrat des Landkreises Gifhorn; Abgeordneter des Hannoverschen Provinziallandtages
Akademischer Grad:	Dr. jur.

Biographische Anmerkungen

1884-1893 Schulbesuch in Berlin und Karlsruhe; 1894 Jursstudium in Heidelberg und Breslau; 1897 Promotion in Leipzig; seit 1899 verschiedene Tätigkeiten in Gerichten, Landratsämtern, Ministerien; 1909-1937 Landrat des Landkreises Gifhorn; 1927 wurde die neue Hestenmoor-Gemeinde nach ihm "Wagenhoff" benannt; 1933 Eintritt in die NSDAP; 1937 Pensionierung und Rückkehr auf sein Landgut Dankwitz (Schlesien); seit 1946 Alterswohnsitz auf dem von Laffertschen Gut in Dannebüttel (Landkreis Gifhorn); 1952 Eintritt in die DP (Deutsche Partei); 1954 Bundesverdienstkreuz; die Ansicht, Wagenhoff sei ein Nazi-Gegener gewesen, lässt sich nach neuesten Forschungen nicht aufrechterhalten

Bibliographische Quellen

NB 73/76, 20 221

Biographische Quellen

Herlemann (2004), S. 375-376

Weitere Quellen

- (http://www.territorial.de/hannover/gifhorn/landkrs.htm)
- (http://www.wesendorf.de/staticsite/staticsite2.php?topmenu=225&menuid=235)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 127266836

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 06.11.2014